



# Familie und Soziales



In diesem Handlungsfeld geht es um die Qualität des Miteinanders und um die soziale Qualität in der Stadt. Es geht um Kinderbetreuung wie auch um Infrastrukturen für unsere älteren MitbürgerInnen sowie die Integration von neuen BürgerInnen – unabhängig von Kulturkreis und Herkunft. Das Bemühen um Integration ist ein fortlaufender, sich verändernder Prozess, der von beiden Seiten Ernsthaftigkeit, Wertschätzung und Respekt verlangt.



Dieses Handlungsfeld hat breit gefächerte Zielsetzungen: zum einen soll die Klein- und Kleinstkindbetreuung optimiert bzw. in ihren Öffnungszeiten ausgedehnt werden.

Zum anderen geht es darum, Menschen mit Migrationshintergrund einzuladen, zu unterstützen und Maßnahmen zu setzen, welche die Integration in unsere Gesellschaft erleichtern und ermöglichen.

Last but not least möchte die Stadtgemeinde ihren älteren Mitmenschen die vielfältigen Möglichkeiten, die bereits geboten werden, sicherstellen und ggf. bauliche Infrastrukturen – auch regional – weiterentwickeln.

LEBENSWEERTES ST. JOHANN IM PONGAU



In St. Johann dahome!



WAS WOLLEN WIR ERREICHEN –



# UNSERE ZIELE

HF 8

## KINDERBETREUUNG

- Kleinkindbetreuung und Kindergärten sind schon jetzt auf einem guten Stand. Die Kleinstkinderbetreuung soll optimiert werden.
- Dafür bedarf es einer konkreten Erhebung des Status Quo und der Erhebung des Bedarfes seitens der BürgerInnen, um konkrete Schritte in diese Richtung setzen zu können. Vor allem Familien und Alleinerziehende sind eingeladen hier mitzuwirken.



## SENIOREN

- Für Senioren besteht bereits ein breites Spektrum an Unterstützung, Begleitung, Information und Infrastruktur.
- Die Ausweitung baulicher Infrastrukturen wie z.B. einem Seniorentageszentrum werden laufend geprüft und – ggf. auch im regionalen Kontext – bei Bedarf umgesetzt.

## INTEGRATION

- In St. Johann herrscht ein wertschätzendes und respektvolles gemeinsames Miteinander der verschiedenen Kulturen.
- In St. Johann leben Menschen aus vielen Nationen. Vielfalt und Mehrsprachigkeit werden als kultureller Wert und Chance erkannt und geschätzt.



*In St. Johann  
dahoaam!*



**STADTENTWICKLUNG**  
gemeinsam gestalten